

IEG Pressemitteilung (26. März 2007)

Burda kauft Sevenload

Medienkonzern steigt mit Beteiligung in den boomenden Markt der Videoplattformen ein.

Handelsblatt, 26. März 2007

Der Münchener Medienkonzern Burda beteiligt sich überraschend an dem Kölner Video- und Fotoportal Sevenload. "Der Markt der Videoplattformen ist wegen seines starken Wachstums sehr interessant. Sevenload hat sich ebenso wie Youtube bereits Ende 2005 gegründet", sagte Burda-Manager Marcel Reichart dem Handelsblatt zur Begründung. Mit dem Einstieg in den boomenden Markt der Videoportale will Burda neue Zielgruppen erschließen und gleichzeitig unabhängiger vom schwierigen Zeitschriftengeschäft werden.

Hubert Burda hat über seine Beteiligungsgesellschaft Burda Digital Ventures ein Fünftel der Anteile an Sevenload erworben. Die beiden Gründer Axel Schmiegelow und Ibrahim Evsan werden als Geschäftsführer aber Sevenload weiter eigenständig führen. Über den Kaufpreis haben die Vertragsparteien Stillschweigen vereinbart. Laut Brancheninsidern soll es sich um einen hohen einstelligen Millionen-Euro-Betrag handeln. An Sevenload ist auch der Kölner Außenwerbekonzern Ströer beteiligt.

Burda will über die Beteiligung an Sevenload die eigenen Marken wie "Bunte", "Focus", "Freundin" oder "Cinema" im Internet ausbauen und neue Werbekonzepte, die Print und Online verbinden, ausprobieren. "Wir wollen über Sevenload Themen befördern, bei denen wir bereits starke Marken und Communities haben", sagte Reichart, ein enger Vertrauter des Verlegers Hubert Burda.

Der Markt für Videoportale wächst rasant. Erst in der vergangenen Woche hatten die beiden Medienkonzerne News Corp und NBC Universal den Start eines Konkurrenzunternehmens zum populären Google-Videoportal Youtube angekündigt. Das neue Videoportal soll den weltweiten Marktführer Youtube angreifen. Auch in Deutschland boomt das Geschäft mit selbst gedrehten Filmen für das Internet. Der Fernsehsender RTL, eine Tochter des Medienkonzerns Bertelsmann, hatte im vergangenen August das Videoportal Clipfish in Deutschland gegründet. Nach Unternehmensangaben zählt das Videoportal bereits eine Viertel Million registrierte Nutzer. Täglich gibt es 6,5 Mill. Abrufe von Videos. RTL-Vorstandschef Gerhard Zeiler bereitet nun die europäische Expansion vor.

Auch Sevenload will mit Unterstützung des neuen Gesellschafters Burda demnächst ins Ausland expandieren. Derzeit wird in der Kölner Firmenzentrale an der internationalen Ausbreitung gearbeitet. Das berichten Unternehmensinsider. Sevenload ist nach Marktschätzungen derzeit unter den größten zehn Videoportalen in Deutschland. Verlässliche Zahlen fehlen aber in der noch jungen Branche des Internetfernsehens. Das Videoportal zählt nach eigenen Angaben 87.000 angemeldete Nutzer und täglich 1,2 Mio. Abrufe von Fotos und Videos.

Burda baut seit Jahren seine Internetpräsenz aus. Nach konzerninternen Schätzungen will die Mediengruppe in diesem Jahr bereits 225 Mill. Euro außerhalb des klassischen Zeitschriftengeschäfts umsetzen: Zum Vergleich: 2005 waren es gerade 174 Mill. Euro. Um im Online-Geschäft voran zu kommen, investiert Burda kräftig. Allein im vergangenen Jahr gab der Verleger für Internetfirmen wie das Hotelportal Holidaycheck und das Spieleportal Gamona insgesamt über 65 Mill. Euro aus. Weitere Akquisitionen stehen offenbar an. "Wir werden weiter sinnvoll zukaufen und selber entwickeln", kündigt Reichart an.

Der Konkurrent Gruner + Jahr hält sich mit Zukäufen hingegen zurück. Die Hamburger Zeitschriftentochter von Bertelsmann versucht stattdessen, die eigenen Marken im Internet zu etablieren. "Expand your brand", heißt die Losung von Gruner-Chef Bernd Kundrun. Der boomende Internet-Anzeigenmarkt beflügelt die konzerneigenen Portale. Bei der Vorlage der Jahresbilanz am vergangenen Freitag hatte Gruner-Finanzvorstand Achim Twardy von einem Wachstum der Online-Werbeumsätze von bis zu 60 Prozent geschwärmt. Doch noch immer seien die Umsätze bescheiden. Nach Angaben von Konzerninsidern erzielt Gruner weniger als fünf Prozent seines Umsatzes von zuletzt 2,86 Mrd. Euro über das Internet.